

PRESSEINFORMATION

KULTURGESPRÄCH, SOUNDWALK UND HÖRSPIEL- LESUNG: DEUTSCHLANDFUNK ZU GAST IM STÄDEL

IM RAHMEN VON 200 JAHRE STÄDEL LADEN DAS STÄDEL MUSEUM UND DEUTSCHLANDFUNK ZU EINEM ABEND VOLLER AUDITIVER EINDRÜCKE – KULTURGESPRÄCH MIT CHRISTINA VÉGH, ISABEL PFEIFFER-POENSGEN UND MAX HOLLEIN, SOUNDWALK DURCH DAS GEBÄUDE SOWIE ANSCHLIESENDE LESUNG VON SABINE SCHO

Freitag, 6. November 2015

Einlass ab 18.00 Uhr, Beginn 18.30 Uhr,

Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Frankfurt am Main, 29. Oktober 2015. Am Freitag, 6. November 2015, laden das Städel Museum und Deutschlandfunk ab 18.30 Uhr zu einem Abend voller auditiver Eindrücke. In einem von Stefan Koldehoff moderierten *Kulturgespräch* mit Christina Végh (Direktorin kestnergesellschaft), Isabel Pfeiffer-Poensgen (Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder) und Max Hollein (Direktor Städel Museum) werden Fragen zum bürgerschaftlichen Engagement und der Lage der Museen diskutiert. Im Anschluss führt der *Städel Soundwalk* Besucher auf eine eigenwillige und eigenständige Route durch die Sammlung: Aus Anlass des 200. Städel Geburtstages haben Künstler-Musiker, wie Johannes Kreidler, Schorsch Kamerun oder Gabi Schaffner die Sammlungsräume des Museums zum Klingen gebracht. Durchsagen des Sicherheitspersonals, Klänge aus der Vergangenheit, wahre und halb wahre Geschichten rund um die Kunst, das Haus und die mit ihm verbundenen Menschen sind zu hören. Jim Avignon wird den Soundwalk mit einer Performance im Metzler-Saal eröffnen. Den Abschluss des Abends bildet eine Lesung von der Lyrikerin Sabine Scho, die derzeit ein Hörspiel entwickelt, das sich mit Farben beschäftigt und dabei auch Werke aus dem Städel Museum in akustische Erfahrungen verwandelt. Der Eintritt ist im regulären Eintrittspreis des Städel enthalten, um Anmeldung wird gebeten unter info@staedelmuseum.de oder +49(0)69-605098-200.

**Städelsches Kunstinstitut
und Städtische Galerie**

Dürerstraße 2
60596 Frankfurt am Main
Telefon +49(0)69-605098-170
Fax +49(0)69-605098-111
presse@staedelmuseum.de
www.staedelmuseum.de

PRESSEDOWNLOADS UNTER
www.staedelmuseum.de

PRESSE UND
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT
Axel Braun, Leitung
presse@staedelmuseum.de

Silke Janßen, stv. Leitung
Telefon +49(0)69-605098-234
Fax +49(0)69-605098-188
janssen@staedelmuseum.de

Jannike Möller
Telefon +49(0)69-605098-195
Fax +49(0)69-605098-188
moeller@staedelmuseum.de

Programm

18.30 Uhr (Metzler-Saal)

Kulturgespräch „Zu Fragen bürgerschaftlichen Engagements“

Mit Christina Végh (Direktorin kestnergesellschaft), Isabel Pfeiffer-Poensgen (Generalsekretärin der Kulturstiftung der Länder), Max Hollein (Direktor Städel Museum, Schirn Kunsthalle Frankfurt und Liebieghaus Skulpturensammlung)

Moderation: Stefan Koldehoff

200 Jahre Städel bedeuten auch 200 Jahre bürgerschaftliches Engagement für die Gesellschaft – denn anders als viele andere Kunsthäuser ist das Städel Museum keine höfische Gründung oder kommunal unterhaltene Einrichtung: Es ist nach wie vor ein Bürgermuseum, das von einem breiten mäzenatischen Engagement getragen wird und sich zu über 85 Prozent aus privaten Geldern finanziert. Zentrale Fragen, die in diesem Gespräch diskutiert werden, sind: Wie lässt sich der Anspruch des bürgerlichen Engagements angesichts veränderter Rahmenbedingungen aufrechterhalten? Wie wahrt die Institution auf der einen Seite ihre Möglichkeiten, auf der anderen Seite aber auch ihre Unabhängigkeit – beispielsweise von Sammler- und Sponsoreninteressen? Wo verläuft der schmale Grat zwischen Bildungsinstitut und öffentlicher Einrichtung?

19.15 Uhr (Metzler-Saal)

Städel – Der Soundwalk. Durchs Museum in 8 Tracks

Einführung: Tina Klopp

Eröffnung des Städel Soundwalks mit Audioguide DJ Jim Avignon

Zum 200. Geburtstag des Städel Museums gratuliert der Deutschlandfunk mit einem Audioguide. Darin bringen Künstler-Musiker die Sammlungsräume des Städel auf unterschiedlichste Weise zum Klingen. Durchsagen des Sicherheitspersonals, Klänge aus der Vergangenheit, wahre und halbwahre Geschichten rund um die Kunst, das Haus und der mit ihm verbundenen Menschen sind zu hören. Am Ende entsteht ein Soundwalk, der den Besucher auf einer eigenwilligen Route durch die Sammlung führt. Der Audioguide wird so selbst zu einem kollektiven Kunstwerk, das mit der Wahrnehmung von Zeit und Raum spielt und zugleich als imaginative Klangreise im Radio funktioniert. *Track 1:* In einem Garten, Frau Kraushaar; *Track 2:* Petersburger Hängung, Jim Avignon; *Track 3:* Allegorie der Künste, Schorsch Kamerun; *Track 4:* Der Goethe, Die Buben im Pelz; *Track 5:* Die Gemäldeakustikerin, Gabi Schaffner;



Track 6: Schwarze Romantik, Reißpony; *Track 7:* Der Vorhang, Johannes Kreidler;

Track 8: Unter dem Garten, Mark Schröppel.

Die Audioguides sind im Metzler-Foyer erhältlich.

20.15 Uhr (Metzler-Saal)

„farben“

Gespräch und Lesung mit Sabine Scho zum Deutschlandfunk-Hörspielprojekt

Moderation: Sabine Küchler

Wie verhalten sich Sehsinn und Hörsinn zueinander? Wie könnte ein Hörspiel klingen, das sich mit Farben beschäftigt und visuelle Erlebnisse zu akustischen Erfahrungen macht? Was passiert, wenn die „Gegenstandsgewissheit“ des Gemäldes aufbricht und die Farbe übernimmt? Wenn Farben selbst zu schillernden Begriffen gelangen wie *mindful gray* oder *atomic tangerine*, noch bevor mit ihnen ein Bild gemalt wird?

Für das Jahr 2016 entsteht ein Hörspiel mit der Lyrikerin Sabine Scho im Deutschlandfunk, das sich mit „farben“ beschäftigt. Dazu unternahm die Lyrikerin einen Rundgang durch die Sammlung des Städel Museums, u.a. zu Gustave Courbets *Die Woge* (1869) und zu dem mittlerweile weltberühmten *Paradiesgärtlein* (um 1410-1420) eines oberrheinischen Meisters.

KULTURGESPRÄCH, SOUNDWALK UND HÖRSPIEL-LESUNG: DEUTSCHLANDFUNK ZU GAST IM STÄDEL

Termin: Freitag, 6. November 2015, ab 18.30 Uhr

Öffnungszeiten: Einlass ab 18.00 Uhr, Beginn 18.30 Uhr

Information: www.staedelmuseum.de, info@staedelmuseum.de,

Telefon +49(0)69-605098-0, Fax +49(0)69-605098-111

Ort: Städel Museum, Schaumainkai 63, 60596 Frankfurt am Main

Eintritt: Die Teilnahme ist im Eintrittspreis enthalten, Anmeldungen unter info@staedelmuseum.de

Kartenvorverkauf: tickets.staedelmuseum.de

Medienpartner: Deutschlandfunk